

Nancy Taylor Tate: "Die Treue Gottes verstehen"

Nancy Taylor Tate

Apr 16, 2023

Die Güte und Treue Gottes sind nach wie vor die vorherrschenden Themen in meinen eigenen Gedanken und in Zeiten der Gemeinschaft, denn der Herr arbeitet weiterhin tief in mein Herz hinein, um zu verstehen, wer er ist, sein Wesen und seinen Charakter.

Jedes Jahr zu meinem Geburtstag singt mein Mann ein Lied für mich. Letztes Jahr war das Lied besonders bewegend, denn er sang Worte, in denen er erklärte, dass ich mich immer auf ihn verlassen kann und er immer treu ist.

Als ich ihm beim Singen zuhörte, war mein Herz gerührt von seiner wunderschönen Liebes- und Treueerklärung. Ich wusste, dass das, was ich da hörte, nicht nur Worte zu einer schönen Melodie waren, sondern ein Ausdruck dessen, wer er ist, der Mensch, den auch ich Tag für Tag durch seine Taten und Entscheidungen kennenlerne. Was für ein kostbares Geschenk!

Gottes Erklärung der Liebe und Treue

In Gottes Wort finden wir eine noch größere Erklärung der unerschütterlichen Liebe und Treue. Gott ist nicht nur Liebe und sagt, dass er uns liebt, sondern seine Taten zeugen von seiner Liebe zu uns. "Daran erkennen wir die Liebe Gottes, denn er hat sein Leben für uns hingegeben..." (1. Johannes 3,16).

Gottes Treue ist viel größer, als wir mit unserem natürlichen Verstand wahrnehmen können. "Deine unerschütterliche Liebe, Herr, ist so groß wie der Himmel; deine Treue reicht bis zu den Wolken" (Psalm 36,5).

Gott ist liebevoll und treu, so ist er nun mal. Aber ich persönlich muss seine Liebe kennenlernen und lernen, an seine Treue zu glauben, damit ich in ihm ruhen kann, wenn ich ein Empfänger seiner Liebe und Treue werde.

Begrenztes Wissen über Gott

In der Heiligen Schrift sehen wir dies in Habakuks Leben durch die Umstände, die er zu verstehen versuchte. Zu dieser Zeit richtete Gott die Sünden Israels, indem er diejenigen, die noch böser waren als sie selbst, dazu benutzte, mit ihnen umzugehen. Habakkuk verstand das nicht. Er sah nur die schrecklichen Dinge, die passierten, und das brachte ihn dazu, an Gott zu zweifeln und seine Gerechtigkeit in Frage zu stellen.

Zum Glück wandte sich Habakkuk mit seinen Fragen nicht an die Menschen, sondern an Gott. Dann wartete er darauf, von Gott zu hören. Gott antwortete ihm zwar, aber interessanterweise beantwortete er nicht seine Fragen. Stattdessen ging Gott auf die Ursache von Habakuks Fragen ein - sein begrenztes Wissen über Gott.

Außerdem offenbarte Gott Habakuk sich selbst und seine Gerechtigkeit. Dies veranlasste Habakkuk, sich an Gottes Treue zu erinnern. Als er über Gottes Treue nachdachte, wuchs der Glaube in seinem Herzen, und seine Fragen verblassten. Das Buch endet damit, dass Habakkuk Gott nicht in Frage stellt, sondern ihn im Glauben, in der Erwartung und in der Hoffnung anbetet.

"Denn die Erde wird erfüllt werden von der Erkenntnis der Herrlichkeit des HERRN, wie Wasser das Meer bedeckt." (Habakuk 2:14)

Aufgrund von Habakuks gewachsenem Glauben konnte er nun sagen:

"Auch wenn der Feigenbaum nicht blüht und an den Weinstöcken keine Frucht ist, die Arbeit des Ölbaums ausbleibt und die Felder keine Frucht bringen, die Herde von der Herde weggetrieben wird und keine Herde in den Ställen ist:

"Doch ich will mich des Herrn freuen, ich will mich freuen an dem Gott meines Heils.

"Gott, der HERR, ist meine Stärke, und er macht meine Füße wie Hirschfüße, und er lässt mich auf meinen Höhen wandeln." (Habakuk 3:17-19)

Leben im Glauben an Gottes Treue

"...der Gerechte wird durch seinen Glauben leben" (Habakuk 2,4). Der Gerechte wird durch den Glauben leben - an Gottes Treue! Es geht nicht nur darum, was Gott im Moment tut, sondern wer er ist! Es geht um die Güte Gottes! Seine Rechtschaffenheit! Seine Treue!

Auch wir leben in Zeiten, die oft schwer zu verstehen sind. Vielleicht gibt es auch in unserem persönlichen Leben Zeiten, die schwer zu verstehen sind. Doch weil wir Gottes Treue kennengelernt haben, regt sich der Glaube in unseren Herzen und wir können in einer Haltung des Glaubens und Vertrauens auf ihn schauen. Auch wir können eine Haltung der Anbetung einnehmen, wenn wir uns auf die Treue Gottes, seine Güte und seine Gerechtigkeit konzentrieren.

"Es ist gut, dem HERRN zu danken und deinem Namen, du Höchster, zu singen, deine Güte am Morgen zu verkünden und deine Treue in der Nacht" (Psalm 92,1-2).

Was für eine Beruhigung, dass Gott gut ist! Gott liebt uns! Er ist treu!

"Ich will singen von der Barmherzigkeit des HERRN immerdar; mit meinem Munde will ich verkünden deine Treue zu allen Geschlechtern." (Psalm 89,1)

Wenn wir die Treue Gottes und die Unermesslichkeit seiner Liebe zu uns begreifen, können wir in seine Ruhe eintreten, egal, was gerade passiert. Mögen wir ihm unser ganzes Leben anvertrauen. In Erwartung und Hoffnung können wir uns an dem Gott unseres Heils erfreuen!